

User Assistant Software – Gerätekonfiguration

Mit der User Assistant Software erhalten Sie die Möglichkeit Ihr Speeddisplay nach Ihren Anforderungen zu konfigurieren.

Folgende Parameter können angepasst werden:

- Vier Anzeigemodi stehen zur Verfügung (Display, permanent, versteckt und Limit). Die Funktionsweise der einzelnen Modi sehen Sie rechts.
- Winkelkorrektur für Geräte, die nicht 90° zur Fahrbahn eingestellt sind.
- Geschwindigkeitsschwellen. Je nach Anzeigemodus kann die Schwelle der Geschwindigkeitsanzeige für die untere (von...) und die obere Schwelle (bis...) individuell eingestellt werden. Beim Limitmodus kann die Geschwindigkeit, die angezeigt werden soll, definiert werden.
- Umschaltung zwischen Einzel- bzw. Kolonnenverkehr.
- Richtung der Fahrzeuge (Speeddisplay BASIC unterstützt nur kommenden Verkehr)
- Helligkeit und Anzeigerhythmus
- Laufzeit: Hier können Sie den Zeitraum angeben, während dem das Speeddisplay die Fahrzeuge messen soll. Ausserhalb dieser Zeit befindet sich das Gerät im Standby-Modus.
- Datum und Uhrzeit (nur relevant bei der Option Datenauswertung)
- Relaissteuerung (Option): Jedes Relais kann einzeln ein- und ausgeschaltet werden. Die Haltezeit aller Relais ist einstellbar. Im Schwellenmodus können die Schaltschwellen für die untere (von...) und die obere Schwelle (bis...) individuell eingestellt werden.

Zustandsinformationen

Im Menu Informationen erhalten Sie wertvolle Hinweise über das Display und installierte Zusatzmodule:

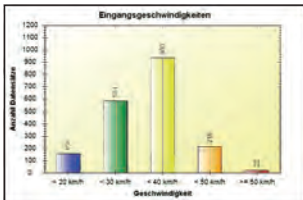
- Installierte Firmwareversion und Seriennummer
- Aktuelle Betriebsspannung: Je nach Speisungsbetrieb sehen Sie hier entweder die Netz-, Batterie- oder die Solarspannung. Ausserdem wird Ihnen die Versorgungsspannung der LED angezeigt.
- Anzeige der aktuellen Umgebungshelligkeit
- Akkulaufzeit: Anzahl Betriebsstunden, Anzahl Ladezyklen und letzte Ladung

User Assistant Software – Datenauswertung

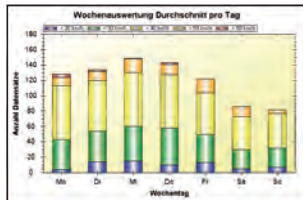
Mit der Auswertungssoftware können Sie die gespeicherten Daten von der SD-Speicherkarte auf einen PC runterladen, aufbereiten, auswerten und als PDF-Dokument oder als Text-Datei abspeichern. Das Dokument kann mit einer Kopfzeile ergänzt werden, die den Orts- und Strassenname, die Fahrtrichtung von und nach, das Datum und die Zeit der Messung, sowie ein Bild z.B. Ihr Stadt- oder Firmenlogo enthält. Mit der Verwendung einer zweiten SD Karte ist eine ununterbrochene Datenaufzeichnung ohne Problem möglich.

Auswertungsdiagramme

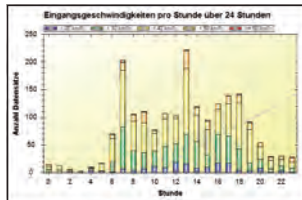
Es werden 6 Diagramme generiert. Für die Diagrammdarstellung kann der Geschwindigkeitsbereich definiert und der Datensatz mit Datums- und Zeitangaben eingeschränkt werden.



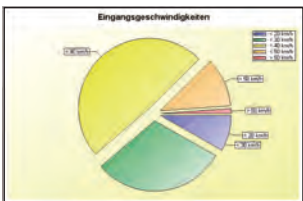
Eingangsgeschwindigkeiten



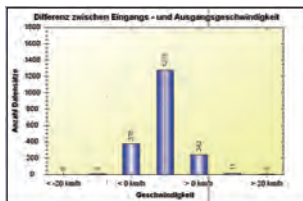
Wochenauswertung Durchschnitt pro Tag



Eingangsgeschwindigkeit pro Stunde über 24 Stunden



Eingangsgeschwindigkeit in Kuchenform



Differenz zwischen Eingangs- und Ausgangsgeschwindigkeit



V85 Geschwindigkeit pro Stunde über 24 Stunden

Standard Anzeigemodus

Bei allen Speeddisplay mit Geschwindigkeitsanzeige können folgende Moduse vom Anwender eingestellt werden:



Display Modus

Es werden die gemessenen Daten angezeigt. Die gemessenen Geschwindigkeitsdaten werden auf die Speicherkarte abgespeichert.

Permanent Modus

Identisch zum Display Modus. Das Radarmodul ist permanent eingeschaltet. Dieser Modus ist nur für Testzwecke geeignet.



Verdeckter Modus

Die gemessenen Geschwindigkeitsdaten werden auf die Speicherkarte abgespeichert aber nicht auf dem Display angezeigt.



Limit Modus

Es wird nur beim Überschreiten der eingestellten Geschwindigkeitsschwelle das voreingestellte Geschwindigkeitslimit angezeigt. Z.B. Anzeige 50 km/h, wird angezeigt ab einer Geschwindigkeit von 40 km/h. Die gemessenen Daten werden auf die Speicherkarte abgespeichert.